

Pressemitteilung

Ein Grundstein für die Zukunft des Wohnens im Regensburger Westen

Regensburg, 24.07.2026

Mit der Grundsteinlegung am 24. Juli beginnt die Umsetzung eines zukunftsweisenden Wohnbauprojekts in der Altdorferstraße. Auf rund 5180 Quadratmetern entsteht ein Quartier mit 63 geförderten Wohnungen, das bezahlbaren Wohnraum mit klimaresilientem Städtebau und nachhaltiger Architektur verbindet. „Das Projekt zeigt beispielhaft, wie bezahlbarer Wohnraum, Klimaschutz und hohe Aufenthaltsqualität erfolgreich und effizient zusammengeführt werden können. Damit setzt Regensburg gemeinsam mit der Stadtbau zukunftsweisende Standards“, so Oberbürgermeister Dr. Thomas Burger.

Aus einem Wettbewerb wird ein innovatives Bauprojekt

Die Stadtbau-GmbH Regensburg lobte einen offenen, zweiphasigen Realisierungswettbewerb im Rahmen des Modellvorhabens „**Klimaanpassung im Wohnungsbau**“ des Experimentellen Wohnungsbaus aus, der durch das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert wurde. Die Stadtbau-GmbH investiert in dem Projekt rund 23,3 Millionen Euro. Das Projekt ist nach den Bestimmungen der Bayerischen Wohnraumförderung durch den Freistaat Bayern mit 18,77 Millionen Euro gefördert.

Bayerns Bauminister Christian Bernreiter, vor Ort vertreten von Ministerialdirektor Thomas Gloßner: „Ich freue mich sehr über die heutige Grundsteinlegung. Der Bedarf an neuem Wohnraum ist gerade in Städten wie Regensburg riesig. Deshalb unterstützt der Freistaat kommunale Wohnungsbauunternehmen wie die Stadtbau sehr gerne. Die Bayerische Staatsregierung sorgt dafür, dass Wohnen überall in Bayern bezahlbar bleibt – auch in schwierigen Zeiten. Im Doppelhaushalt 2026/2027 stehen dafür insgesamt 3,6 Milliarden Euro zur Verfügung – eine absolute Rekordsumme.“

Mit der heutigen Grundsteinlegung wird der weiterentwickelte Siegerentwurf von kaed Püschel Zickert Architekt*innen und NUWELA nun Realität.

Bezahlbarer Wohnraum mit hoher Lebensqualität

Im neuen Quartier entstehen insgesamt 63 geförderte Wohnungen nach den Wohnraumförderungsbestimmungen (EOF I, II und III). Das städtebauliche Konzept umfasst zwei Wohngebäude mit acht beziehungsweise fünf Geschossen sowie einen zweigeschossigen Pavillon, der den Quartiersplatz räumlich fasst und den Grünraum ergänzt.

Besonderes Augenmerk liegt auf einer kompakten, ressourcenschonenden Bauweise und einer hohen Wohnqualität. Die wichtigsten Merkmale auf einen Blick:

- 63 geförderte Wohnungen nach EOF I, II (75 %) und III (25 %)
- wirtschaftliche und nachhaltige Bauweise mit vorgefertigten Holzfassaden
- Wärmeenergie erfolgt über den bestehenden Nahwärmeanschluss
- begrünte Dächer und großzügige, begrünte Freiräume mit hoher Aufenthaltsqualität

Klimaresilienz als Leitgedanke

Ein wesentliches Ziel des Projekts ist der Erhalt des parkähnlichen Charakters des Quartiers. Der bestehende Baumbestand bleibt vollständig erhalten und bildet weiterhin das prägende Element des Wohnumfelds. Zwischen den Neubauten entsteht gemeinsam mit den Bestandsgebäuden ein großzügiger Grünraum als Herzstück des Quartiers. Dieser verbessert das Mikroklima, stärkt die Biodiversität und schafft attraktive Aufenthaltsflächen für die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner.

Meilensteine des Projekts

- **Abbruch:** erfolgte von 02/2025 bis 07/2025
- **Baubeginn:** 04/2026
- **Beginn der Vermietung:** ab 11/2027
- **Bezug der Wohnungen:** ab 03/2028

Ein Modell für den Wohnungsbau von morgen

„Bezahlbares Wohnen und Klimaanpassung sind keine Gegensätze – sie gehören zusammen. Mit diesem Neubau setzen wir ein starkes Zeichen für nachhaltige Stadtentwicklung und soziale Gerechtigkeit in Regensburg“, so Götz Keßler, Geschäftsführer der Stadtbau-GmbH Regensburg. Mit dem Projekt zeigt die Stadtbau-GmbH im Rahmen des Modelvorhabens wie sich bezahlbares Wohnen, nachhaltiges Bauen und klimaresiliente Quartiersentwicklung erfolgreich miteinander verbinden lassen – ein Modell mit Vorbildcharakter für die Zukunft des Wohnungsbaus.

Regensburg, 24.07.2026



Götz Keßler
Geschäftsführer
Stadtbau-GmbH Regensburg



© Stadtbau-GmbH Regensburg



© Stadt Regensburg, Effenhauser



© kaed, Püschel Zickert Architekt:innen PartGmbH



© kaed, Püschel Zickert Architekt:innen PartGmbH